

Untereentfelden: SVP gegen alle

Zukunftsraum Anders als bei der Urnenabstimmung in Suhr gab es beim Verfassen des Abstimmungsbüchleins in Untereentfelden keine Auseinandersetzung bezüglich welche Parteien und Komitees ihre Parolen für oder gegen den Zukunftsraum abdrucken lassen dürfen und welche nicht. Zudem scheinen Pro- und Kontra-Lager viel klarer aufgeteilt zu sein: In Untereentfelden sind alle Parteien für eine Fusion mit Aarau und Oberereentfelden – ausser der SVP. Diese durfte mit ihren Argumenten fast eineinhalb Seiten des Büchleins füllen, den Befürwortern reichte hingegen etwas mehr als eine halbe Seite.

«Wir haben die Chance, Teil eines attraktiven Standortes zu werden und die Zukunft zu sichern», lautet die gemeinsame Kernbotschaft von CVP, FDP, GLP und SP. Die SVP wiederum schreibt, dass sich das Fusionsprojekt «luxuriös» stets «am höchsten Standard» orientiert habe. «Bei einer Fusion stehen vielleicht eher (finanzielle) Mittel zur Verfügung. Dies zu Lasten der Selbstbestimmung.» Abgestimmt wird in Untereentfelden am 18. Oktober. (*dvi*)